

Die Weichen sind gestellt

- 14.12.2016
- [Ottweiler DW Neunkirchen](#)

Der OTC Ottweiler geht stark in die neue Liga-Runde



Patric Jacob

und Claus Cornelius besiegeln die Partnerschaft im Rahmen der Sommeralm. Bild 1 von 1
OTTWEILER 24 Spieler konnte der stellvertretende Vorsitzende des OTC Ottweiler, Klaus Wagner, in Vertretung des kurzfristig erkrankten Vorsitzenden zur Spielerversammlung im Vereinslokal begrüßen. Ziel der Versammlung war eine frühzeitige Information der Aktiven über die vorgesehene Neuausrichtung des Vereins.

Leistungssport – Ligabetrieb STFV Pro

Für den Bereich Leistungssport konnte Spielleiter Wolfgang Lawall ein sportlich gutes Fazit der Saison 2016 bezüglich des saarländischen Spielbetriebs abgeben. Das Aushängeschild des Vereins, OTC 2, wurde saarländischer Vizemeister. Die Senioren des OTC 3 wurden guter Dritter der Verbandsliga. Lediglich OTC 4 konnte die selbst gesteckten Erwartungen nicht erfüllen und spielte keine Rolle bei der Meisterschaftsvergabe in der Bezirksliga. OTC 5 war immer vollzählig am Start; die Spieler immer mit Spaß bei der Sache. Für 2017 übernehmen Marco Kuc (OTC 2), Ralph Bach (3), Alexander Becker (4) und Marco Sticher (5) die Aufstellungen.

Ausgangspunkt der Vorstandüberlegungen ist der Abstieg des Herrenbundesligateams in die 2. Bundesliga. Der Abstieg soll zum Neustart genutzt werden. Die „Alten“ treten in die zweite Reihe – sprich ins Seniorenteam. Mit jungen und neuen Nachwuchskräften soll ein Neuaufbau des Herrenbundesligateams erfolgen.

WOCHENSPIEGEL

Da dieser Neuaufbau nur Sinn macht, wenn er auch im saarländischen Pro-Spielbetrieb praktiziert wird, war dies die Prämisse der Planungen. Neu zum OTC Ottweiler gestoßen sind bereits Jugendspieler, Kevin Schulz, sowie die im Saarland bewährten Kräfte Stefan Sachse, Heiko Fuchs und Stephan Peter. Zudem hat sich René Kurtz aus Hoenheim den Residenzstädtern angeschlossen.

Auch die Saar-Soccer-Ladies haben sich ganz dem OTC angeschlossen. Sie gehen unter der Führung von Jennifer Fuchs an den Start.

Mit sechs Teams in den Pro-Ligen

Da weitere Classic-Liga-Spieler im Rahmen der Spielersitzung den Wunsch geäußert haben, auch am Pro-Spielbetrieb teilnehmen zu wollen, stehen für 2017 insgesamt 39 Spieler und das Damenteam mit zehn Spielerinnen zum Spielbetrieb Pro in den Startlöchern. Der Vorstand war sich einig auf dieser Grundlage, ein Team mehr als 2016 zum Spielbetrieb anzumelden. Mit den Saar-Soccer-Ladies geht der OTC somit mit sechs Teams in den Pro-Ligen an den Start.

Einzelheiten zu den OTC-Pro-Teams werden in Kürze auf der Vereinshomepage www.otc-ottweiler.de im Bereich „Mannschaften – STFV Pro“ veröffentlicht werden.

Wolfgang Lawall ging zusätzlich noch kurz auf die erst kürzlich verabschiedete Spielordnung-Pro des STFV ein, die insbesondere für die Landesliga mit der Einführung des Leonhart ein neues Spielformat bringt.

Für den Bereich Leistungssport wird ab sofort dienstags ab 19 Uhr im Sportheim trainiert.

Neues Spielgerät zum Soccer-Training

Neben dem Bonzini wird dann der neue Ulrich-Tisch zur Verfügung stehen. Selbstverständlich sind auch alle Pro- Liga-Spieler gerne im Training der Bundesligateams, insbesondere donnerstags im „Billard für Alle“ in St. Wendel, gesehen.

Der Bundesliga-Spielbetrieb, sowie die Anschaffung der teuren neuen Spielgeräte sind für die Sportvereine ohne Unterstützung von Außen fast nicht mehr realisierbar. Der Vorstand des OTC Ottweiler bedankt sich deshalb unter anderem bei den Firmen „Feinkost Jacob“ für die tatkräftige Unterstützung der sportlichen Ziele des OTC.

STFV Classic mit drei OTC-Teams

Der Spielleiter Classic, Markus Römer, konnte ebenfalls von einer recht erfolgreichen Saison 2016 berichten. Insbesondere im Classic-Bereich hat der Vorstand das abgelaufene Jahr mit all seinen Diskussionen zum Anlass genommen, auch hier neue Wege einzuschlagen.

Im Vordergrund dabei steht, die 2. Mannschaft als Reserveteam für die Erste zu installieren. Ziel dabei ist, neue, junge und leistungswillige Spieler an das Leistungsniveau der 1. Mannschaft heranzuführen. Bei der Zusammenstellung der Doppel soll dazu schon die Grundlage gelegt werden.

Als Neuzugang für die Erste wurde Stephan Peter vorgestellt. Die Teams werden nach der Detailabstimmung zwischen den Spielführern auch auf www.otc-ottweiler.de veröffentlicht werden.

Abschließend wurde noch auf das Training mittwochs im Sportheim hingewiesen.

Die Dritte testet im „Brauhaus“

Die Entscheidung der Verantwortlichen trotz der dünnen Spielerdecke auch 2017 ein 3. Mannschaft zu melden, wurde erfreut von den Anwesenden aufgenommen. Melanie Wagner wird weiter die Dritte betreuen.

Auf der Grundlage der Gespräche im Rahmen der Versammlung hat der Vorstand kurzfristig weitere Entscheidungen getroffen. Schließlich steht der vertagte Wunsch der 3. Mannschaft im Brauhaus die Spiele auszutragen noch auf der To-do-Liste. Ab sofort kann donnerstags ab 19 Uhr fleißig trainiert werden. Die endgültige Entscheidung will der Vorstand dann Anfang des neuen Jahres mit dem Team zusammen treffen, wenn dessen Zusammensetzung dann fixiert ist.

Im Januar geht's los

Der erste Spieltag Pro findet bereits am Freitag, 20. Januar statt. Spielort – sowie die neue Spielordnung Pro – werden kurzfristig auf der Homepage veröffentlicht. Im Classic-Bereich startet die Saison am Freitag, 27. Januar. Auch der Spielplan wird auf www.otc-ottweiler.de veröffentlicht werden.

Anmeldungen zum OTC-Neujahrsempfang am 28. Januar im SVO- und TVO-Heim gegen eine Kautions von 10 Euro pro Teilnehmer nimmt die Geschäftsführerin, Nicole Gabriel, und der Vorsitzende, Claus Cornelius, gerne schon jetzt entgegen. red@eck